Technische Information

S 4

03/2011

Classic Car – Reparaturverfahren Kunststoffe

Eigenschaften: Reparaturverfahren für eine universelle Behandlung von lackierfähigen Kunststoffen, zur Erzielung von qualitativ hochwertigen Oberflächen. GFK-Teile können nach dem Reparaturverfahren CC S 1 – Altlackierung beschichtet werden.

Reinigen	Glasurit® Universalreiniger für Kunststoff 541-30	1x	Schadstelle P80-P600 Fläche Schleifpad	Glasurit® Universalreiniger für Kunststoff 541-30	1x	trocken reiben	Tempern für PUR-Schaum und PA (Polyamid), um Trennmittel bzw. Wasser aus den Material zu entfernen	60°C 1 h	1x ange-feuchtetes Tuch

Feinspachtel	Glasurit® Kunststoff-spachtel 839-90	Glasurit® Härterpaste 948-36	+ 3 %	20°C 25-35 Min.	P 80/150 Grobschliff	Glasurit® Schleifkontroll-farbe, anthrazit 581-90	P 240/320 Feinschliff	

Grundierung	Glasurit® 1K-Kunststoff haftprimer 934-0	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	1 10 – 15 µm	20 °C 15 Min.

Alternative: Glasurit 2 K Kunststoffgrundfüller VOC 934-70 VOC

Füller	Glasurit® HS-Grundfüller 285-55 VOC / 285-65 VOC	Glasurit® Softface Zusatz 522-111	4:1						
	Mischung HS-Grundfüller / Softface Zusatz	Glasurit® HS-Füllerhärter 929-55, -56	Glasurit® Einstellzusatz 352-	4:1:1	HVLP 1,7-1,9 mm 2,0-3,0 bar	2 40-60 µm	60°C 40 Min.	8 Min.	P 800

Alternative: Glasurit® HS-Grundfüller 285-550, 285-650

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG und nationalen Vorschriften, siehe EU-Sicherheitsdatenblatt.
Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch geeignet.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie im Internet unter www.glasurit.com oder von ihrem Vertriebspartner. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Produkt Partikel < 0,1 µm enthalten sein können.

BASF Coatings GmbH
Automotive Refinish Coatings Solutions
Europe
Glasuritstraße 1
48165 Münster
Germany

Technische Information

S 4

03/2011

Classic Car – Reparaturverfahren Kunststoffe

1. Decklacke bzw. Klarlacke sind für den Einsatz auf Kunststoffen mit Glasurit Softface-Zusatz 522-111 zu elastifizieren

Decklack	Glasurit® HS-2K-Decklack 22 VOC	Glasurit® Softface Zusatz 522-111	4:1					
	Mischung HS-2K-Decklack / Softface Zusatz	Glasurit® VOC-Härter 929-33 929-34	Glasurit® Einstellzusatz 352-216	2:1+10%	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 50-70 µm	60°C 40min.	8 Min.

oder

Decklack	Glasurit® Zweischicht-Decklack 90	Glasurit® Zweischicht-Basisfarben-Einstellzusatz 93-E3	2:1 Mess-Stab	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 + ½ 10-15 µm	Zwischen den Spritzgängen und vor Klarlack matt ablüften

Klarlack	Glasurit® HS-2K-Decklack 22 VOC oder HS-Multi-Klarlack 923-335 VOC	Glasurit® Softface Zusatz 522-111	4:1					
	Mischung HS-2K-Decklack, / Softface Zusatz oder HS-Multi-Klarlack / Softface Zusatz	Glasurit® VOC-Härter 929-33 929-34	Glasurit® Einstellzusatz 352-216	2:1+10%	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 40-60 µm	60°C 40min.	

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG und nationalen Vorschriften, siehe EU-Sicherheitsdatenblatt.
Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch geeignet.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie im Internet unter www.glasurit.com oder von ihrem Vertriebspartner. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Produkt Partikel < 0,1 µm enthalten sein können.

BASF Coatings GmbH
Automotive Refinish Coatings Solutions
Europe
Glasuritstraße 1
48165 Münster
Germany

Technische Information

S 4

03/2011

Classic Car – Reparaturverfahren Kunststoffe

2. Decklacke bzw. Klarlacke sind für den Einsatz auf PUR-Weichschaum mit Glasurit Softface-Zusatz 522-111 zu elastifizieren

Decklack	Glasurit® HS-2K-Decklack 22 VOC	Glasurit® Softface Zusatz 522-111	2:1

Mischung HS-2K-Decklack / Softface Zusatz	Glasurit® VOC-Härter 929-33 929-34	Glasurit® Einstellzusatz 352-216	2:1+10%	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 50-70 µm	60°C 40min.	8 Min.

oder

Decklack	Glasurit® Zweischicht-Decklack 90	Glasurit® Zweischicht-Basisfarben-Einstellzusatz 93-E3	2:1 Mess-Stab	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 + ½ 10-15 µm	Zwischen den Spritzgängen und vor Klarlack matt ablüften

Klarlack	Glasurit® HS-2K-Decklack 22 VOC oder HS-Multi-Klarlack 923-335 VOC	Glasurit® Softface Zusatz 522-111	2:1

Mischung HS-2K-Decklack, / Softface Zusatz oder HS-Multi-Klarlack / Softface Zusatz	Glasurit® VOC-Härter 929-33 929-34	Glasurit® Einstellzusatz 352-216	2:1+10%	HVLP 1,3 mm 2,0-3,0 bar	2 40-60 µm	60°C 40min.

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG und nationalen Vorschriften, siehe EU-Sicherheitsdatenblatt.
Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch geeignet.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie im Internet unter www.glasurit.com oder von ihrem Vertriebspartner. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Produkt Partikel < 0,1 µm enthalten sein können.

BASF Coatings GmbH
Automotive Refinish Coatings Solutions
Europe
Glasuritstraße 1
48165 Münster
Germany